



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Florian Siekmann BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**
vom 18.02.2025

Anweisung zu Versammlungen, die sich gegen politische Ziele der CDU/CSU richten

Laut Medienbericht vom 18.02.2025 (BR24 Radio, 09.05 Uhr) habe das Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration die Polizei angewiesen, Versammlungen danach zu verschlagworten, ob sie sich gegen die Migrationspolitik der CDU/CSU, insbesondere den Fünf-Punkte-Plan Migration, wenden. Diese neue Kategorie soll vor ca. zwei Wochen eingeführt worden sein. Vergleichbare Anweisungen für Versammlungen, die sich auch mit Gewalt gegen die Politik anderer Parteien richten, seien – obwohl in der Vergangenheit in Bayern bereits erhebliche Angriffe auf z. B. Veranstaltungen der Grünen-Partei erfolgten („Extreme Angst“: Erneut Proteste bei Grünen-Versammlung | BR24) – bisher nicht bekannt. Nach Antworten der Bundesregierung wurden 2024 vorläufig folgende Straftaten gegen Parteien erfasst: Grüne-Repräsentantinnen und -Repräsentanten 1 187, Parteibüros 195, Wahlplakate 3 068, im Vergleich hierzu CDU-Repräsentantinnen und -Repräsentanten 422, Parteibüros 39, Wahlplakate 1 333 und CSU-Repräsentantinnen und -Repräsentanten 67, Parteibüros 10, Wahlplakate 60 (BT-Drs. 20/14879).

Die Staatsregierung wird gefragt:

- | | | |
|-----|--|---|
| 1.1 | Ist der Bericht, das Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration habe die Polizei angewiesen Versammlungen so zu verschlagworten, dass erkennbar wird, ob sie sich gegen die Politik der Union richten, insbesondere gegen den Fünf-Punkte-Plan Migration, zutreffend? | 3 |
| 1.2 | Wie lautet die Anweisung zur Verschlagwortung im genauen Wortlaut? | 3 |
| 2.1 | Zu welchem Zweck erhebt die Staatsregierung diese Daten? | 4 |
| 2.2 | Wann wurden auf der Basis dieser Verschlagwortung Daten abgerufen? | 4 |
| 2.3 | Wenn ja, an wen genau wurden die Daten übermittelt (bitte Berichtskette darstellen)? | 4 |
| 3.1 | Wie viele Demonstrationen wurden mit dem Schlagwort „gegen die CSU/CDU“ erfasst (bitte tabellarisch auflisten)? | 4 |
| 3.2 | Welche weiteren Daten werden mit der Verschlagwortung verknüpft (z. B. Datum, Anmelder, Teilnehmerzahl etc.) und können abgerufen werden? | 5 |

3.3	In welchem Zusammenhang steht nach Ansicht der Staatsregierung die Anweisung zur Erfassung mit den von Unionspolitikern geäußerten Drohungen gegenüber gemeinnützigen Vereinen, die Gemeinnützigkeit und öffentliche Zuwendungen auf den Prüfstand stellen zu wollen (siehe www.zeit.de)?	6
4.1	Welche Anweisungen gab oder gibt es, bei Demonstrationen auch Kritik an der Politik anderer Parteien zu erfassen (bitte entsprechende Schlagwörter angeben)?	6
4.2	Wenn nein, warum nicht?	6
4.3	Wie beurteilt die Staatsregierung den Vorwurf, damit gegen ihre Neutralitätspflicht zu verstoßen?	6
5.1	Wie rechtfertigt die Staatsregierung angesichts der sich häufenden Angriffe auf politische Amts- und Mandatsträger und Parteien im Allgemeinen, dass laut Berichterstattung nur Versammlungen und Veranstaltungen gegen CDU/CSU separat erfasst werden?	6
5.2	Wie rechtfertigt die Staatsregierung angesichts der deutlich häufigeren Angriffe auf Politiker und Sachen anderer Parteien (siehe Vorschub), dass nur Versammlungen und Demonstrationen „gegen CDU/CSU“ separat erfasst werden?	6
	Hinweise des Landtagsamts	8

Antwort

des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration
vom 07.07.2025

Vorbemerkung:

Das Schlagwort „gegen CDU/CSU“ wurde temporär durch die Bayerische Polizei eingeführt, weil es während des Bundestagswahlkampfs 2025¹ im Zusammenhang mit dem „Fünf-Punkte-Plan Migration“ zu bundesweiten Störungen und Straftaten zum Nachteil von Liegenschaften sowie Veranstaltungen der Parteien CDU und CSU kam. Die Etablierung des Schlagwortes diente als Grundlage für eine fundierte Gefährdungsbewertung der Bayerischen Polizei in Bezug auf dieses neue überregional auftretende Phänomen, welches zeitlich und thematisch klar eingrenzbar war.

Durch die hier gegenständliche Verschlagwortung konnten die Mobilisierungspotenziale entsprechender Einsatzlagen besser abgeschätzt, die Kräfteplanungen der Bayerischen Polizei effizienter gestaltet und die Gefährdungsbewertung im Hinblick auf diese Einsatzlagen durch eine valide Datengrundlage unterstützt werden (z. B. Aufruf zu Störungen, begangene Straftaten im Kontext der Veranstaltungen und Versammlungen, Teilnahme von gewaltbereiten Personengruppen).

Die Schlagwortvergabe wurde zum 04.03.2025 wieder inaktiviert, nachdem sich in den beiden Wochen vor der Inaktivierung des Schlagwortes keine gefahrschärfenden Erkenntnisse im Sachzusammenhang ergaben.

1.1 Ist der Bericht, das Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration habe die Polizei angewiesen Versammlungen so zu verschlagworten, dass erkennbar wird, ob sie sich gegen die Politik der Union richten, insbesondere gegen den Fünf-Punkte-Plan Migration, zutreffend?

1.2 Wie lautet die Anweisung zur Verschlagwortung im genauen Wortlaut?

Die Fragen 1.1 und 1.2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Erläuterung zur ordnungsgemäßen Vergabe des Schlagwortes „gegen CDU/CSU“ lautet im Wortlaut wie folgt:

„temporäres Schlagwort für die BT-Wahl 2025; ist stets gemeinsam mit dem Schlagwort „Bundestagswahl 2025“ zu setzen; bezieht sich ausschließlich auf VSAM und VA, die im Zusammenhang mit dem Bundestagswahlkampf 2025 durchgeführt werden und die sich gegen Liegenschaften, Veranstaltungen oder Auftritte von Mandatsträgern der CDU/CSU in Bayern richten; Anlass hierfür sind aktuelle Störungen im Bundesgebiet im Zusammenhang mit dem „Fünf-Punkte-Plan Migration“; VSAM und VA, die

1 <https://www.tagesspiegel.de/politik/mit-transparenten-und-bengalos-linksextreme-besetzen-offenbar-cdu-geschäftsstelle-in-hannover-13126288.html>

sich lediglich inhaltlich gegen die politischen Ziele der CDU/CSU richten, sind nicht mit dem Schlagwort zu versehen“

Die Abkürzung „VA“ steht für Veranstaltungen und die Abkürzung „VSAM“ für Versammlungen.

2.1 Zu welchem Zweck erhebt die Staatsregierung diese Daten?

Auf die Vorbemerkung wird verwiesen.

2.2 Wann wurden auf der Basis dieser Verschlagwortung Daten abgerufen?

2.3 Wenn ja, an wen genau wurden die Daten übermittelt (bitte Berichtskette darstellen)?

Die Fragen 2.2 und 2.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Eine valide Beantwortung der Fragestellung ist mangels entsprechender Recherchekriterien, die eine automatisierte statistische Auswertung durchführbar machen würden, nicht möglich. Dies gilt im Übrigen auch deshalb, weil die Kenntnis über die hier gegenständliche Verschlagwortung in Bezug auf einen Datensatz, mehrere Datensätze oder alle mit diesem Schlagwort versehenen Datensätze durch unterschiedliche Abfragen erfolgen kann. Gleiches gilt für die Kenntnisnahme der darauf aufbauenden Auswertungen.

Die erhobenen Daten wurden durch verschiedene Dienststellen der Bayerischen Polizei, welche für die Lage- und Gefährdungsbewertung zuständig sind, verwendet. Eine detaillierte Berichtskette für alle vorgenommenen Auswertungen kann somit nicht erfolgen. Es sei der Vollständigkeit halber darauf hingewiesen, dass eine Weitergabe der erhobenen Daten an die betroffenen Parteien nicht erfolgte.

3.1 Wie viele Demonstrationen wurden mit dem Schlagwort „gegen die CSU/CDU“ erfasst (bitte tabellarisch auflisten)?

Es sind mit Stand 07.03.2025 insgesamt 45 Versammlungen mit dem Schlagwort „gegen CDU/CSU“ versehen. Diese fanden wie folgt statt:

Datum	Ort	Versammlungsart
30.01.2025	München	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
30.01.2025	Hammelburg	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
30.01.2025	Bayreuth	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
30.01.2025	Aschaffenburg	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
31.01.2025	Holzkirchen	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
01.02.2025	Erlangen	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
01.02.2025	Wolfratshausen	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
01.02.2025	Würzburg	Versammlung – sich fortbewegend unter freiem Himmel
01.02.2025	Pullach im Isartal	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
01.02.2025	Bayreuth	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
01.02.2025	Augsburg	Versammlung – sich fortbewegend unter freiem Himmel
01.02.2025	Dillingen a. d. Donau	Versammlung – stationär unter freiem Himmel

Datum	Ort	Versammlungsart
01.02.2025	Kempten (Allgäu)	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
01.02.2025	Hersbruck	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
01.02.2025	Ingolstadt	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
01.02.2025	Weiden i. d. Oberpfalz.	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
02.02.2025	Regensburg	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
03.02.2025	München	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
06.02.2025	Bernau am Chiemsee	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
08.02.2025	Nürnberg	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
08.02.2025	Coburg	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
08.02.2025	Nürnberg	Versammlung – sich fortbewegend unter freiem Himmel
08.02.2025	Rosenheim	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
08.02.2025	Würzburg	Versammlung – sich fortbewegend unter freiem Himmel
08.02.2025	Berchtesgaden	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
08.02.2025	Nürnberg	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
09.02.2025	Geretsried	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
09.02.2025	Treuchtlingen	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
10.02.2025	Kulmbach	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
10.02.2025	Lichtenfels	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
13.02.2025	Rosenheim	Versammlung – sich fortbewegend unter freiem Himmel
15.02.2025	Penzberg	Versammlung – sich fortbewegend unter freiem Himmel
15.02.2025	Bad Reichenhall	Versammlung – sich fortbewegend unter freiem Himmel
15.02.2025	Nördlingen	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
16.02.2025	Murnau am Staffelsee	Versammlung – stationär unter freiem Himmel (abgesagt)
16.02.2025	Traunstein	Versammlung – sich fortbewegend unter freiem Himmel
16.02.2025	Gars am Inn	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
17.02.2025	Nürnberg	Versammlung – sich fortbewegend unter freiem Himmel
17.02.2025	Kolbermoor	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
21.02.2025	Bad Tölz	Versammlung – sich fortbewegend unter freiem Himmel
22.02.2025	Rosenheim	Versammlung – sich fortbewegend unter freiem Himmel
22.02.2025	München	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
22.02.2025	München	Versammlung – sich fortbewegend unter freiem Himmel
22.02.2025	München	Versammlung – stationär unter freiem Himmel
22.02.2025	Altötting	Versammlung – stationär unter freiem Himmel

3.2 Welche weiteren Daten werden mit der Vorschlagwortung verknüpft (z. B. Datum, Anmelder, Teilnehmerzahl etc.) und können abgerufen werden?

Pro Datensatz werden folgende Informationen erfasst:

- Verantwortliche Stelle
- Veranstaltungsart
- Bezeichnung
- Polizeiliche Betreuung
- Datum und Uhrzeit
- Örtlichkeit
- Angemeldete und tatsächliche Teilnehmeranzahl, sofern bekannt
- Erwartete und tatsächliche Störungen (Ja/Nein), sofern bekannt
- Örtlich zuständige Dienststelle
- Einsatzführende Dienststelle

Daneben werden technische und organisatorische Daten (u. a. Aktenzeichen, Zeitpunkt der Erstellung, Ersteller) gespeichert. Weitergehende Daten können einzelfallbezogen erfasst werden, sofern dies der polizeilichen Aufgabenerfüllung dient.

3.3 In welchem Zusammenhang steht nach Ansicht der Staatsregierung die Anweisung zur Erfassung mit den von Unionspolitikern geäußerten Drohungen gegenüber gemeinnützigen Vereinen, die Gemeinnützigkeit und öffentliche Zuwendungen auf den Prüfstand stellen zu wollen (siehe www.zeit.de)?

Es besteht kein Zusammenhang.

4.1 Welche Anweisungen gab oder gibt es, bei Demonstrationen auch Kritik an der Politik anderer Parteien zu erfassen (bitte entsprechende Schlagwörter angeben)?

4.2 Wenn nein, warum nicht?

Die Fragen 4.1 und 4.2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Verschlagwortung „gegen CDU/CSU“ dient nicht der Erfassung von inhaltlicher Kritik gegen die Politik der Parteien CDU oder CSU. Auch im Hinblick auf andere Parteien ist keine derartige Verschlagwortung erfolgt. Auf die Vorbemerkung wird im Übrigen verwiesen.

4.3 Wie beurteilt die Staatsregierung den Vorwurf, damit gegen ihre Neutralitätspflicht zu verstoßen?

Ein Verstoß gegen die Neutralitätspflicht liegt nicht vor. Auf die Vorbemerkung wird verwiesen.

5.1 Wie rechtfertigt die Staatsregierung angesichts der sich häufenden Angriffe auf politische Amts- und Mandatsträger und Parteien im Allgemeinen, dass laut Berichterstattung nur Versammlungen und Veranstaltungen gegen CDU/CSU separat erfasst werden?

5.2 Wie rechtfertigt die Staatsregierung angesichts der deutlich häufigeren Angriffe auf Politiker und Sachen anderer Parteien (siehe Vorspruch), dass nur Versammlungen und Demonstrationen „gegen CDU/CSU“ separat erfasst werden?

Die Fragen 5.1 und 5.2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Etablierung des Schlagwortes „gegen CDU/CSU“ war geboten, weil es sich um ein neues und hinreichend eingrenzbare Phänomen handelte, aus dem erhebliche Störungen im Kontext Politisch motivierter Kriminalität zu erwarten waren. Dieses

2 <https://www.zeit.de/politik/deutschland/2025-02/union-vorwurf-stimmungsmache-merz-drohung-streichung-foerdermittel>

neue Phänomen bestand bei anderen Parteien nicht. Stattdessen konnte im sonstigen Veranstaltungs- und Versammlungsgeschehen auf umfassende Erfahrungswerte und anderweitige Auswertungsmöglichkeiten (u. a. den Kriminalpolizeilichen Meldedienst in Fällen Politisch motivierter Kriminalität) zurückgegriffen werden, um eine fundierte Gefährdungsbewertung durchzuführen. Auf die Vorbemerkung wird im Übrigen verwiesen.

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.